



Lehrberufe im Aufschwung



Praktische Ausbildung weiter auf dem Vormarsch.

Fotos: Walpöth/Monthaler/Land Tirol



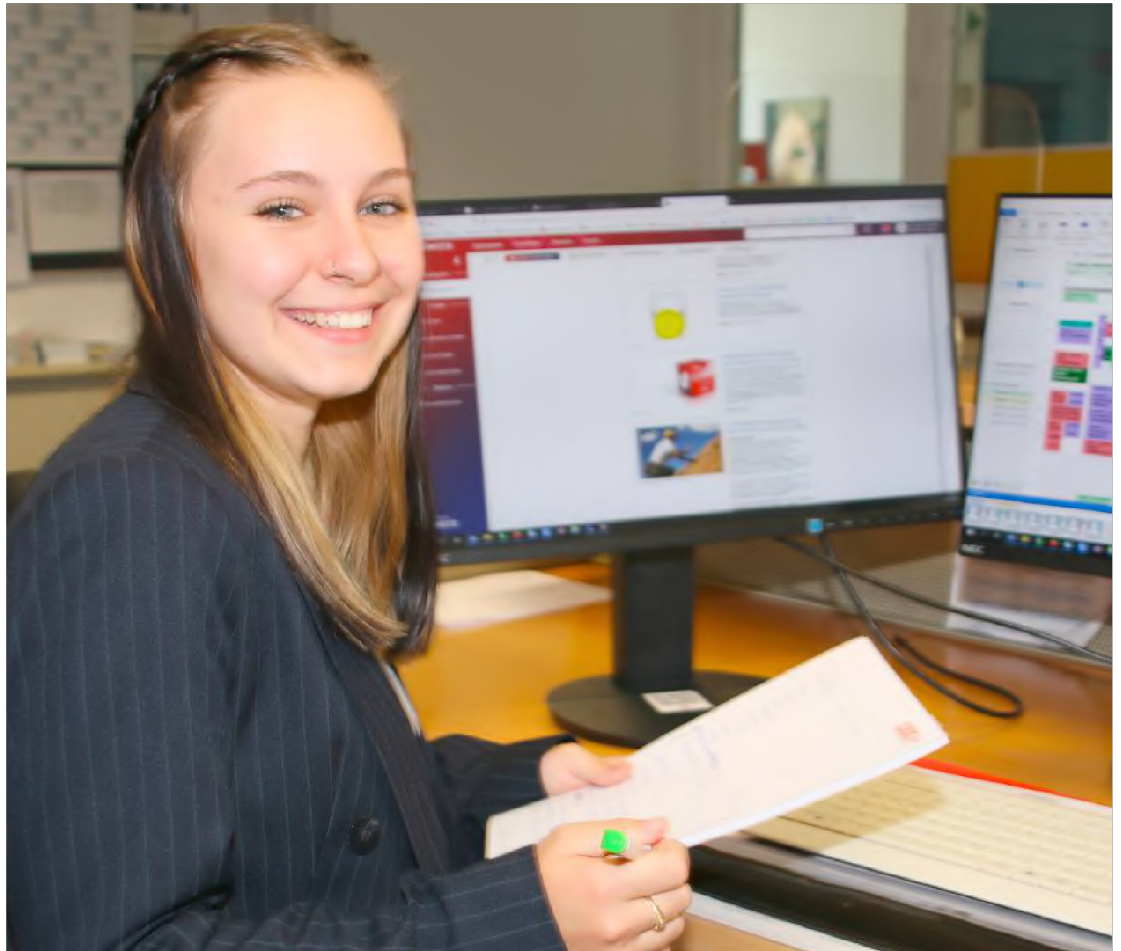
Ehrung: verdiente Tourismuspioniere

Die Gebrüder Klaus und Franz Dengg sowie ihre Familien wurden vom Land Tirol für ihre Verdienste um den Tourismus sowie für ihren unternehmerischen Mut geehrt. **S. 10/11**



BKH Schwaz hat die Energiewende nun vollzogen

Das Schwazer Krankenhaus hat in seine Energiezentrale gut 16 Millionen Euro investiert. Es wurde ein zukunftsweisendes Projekt verwirklicht. **S. 34/35**



Wenn Lehre richtig Spaß macht

Im Bezirk Schwaz werden zurzeit 1.472 Lehrlinge in 491 Lehrbetrieben ausgebildet. Marina Löb ist eine davon. Sie absolviert seit 1. September 2020 bei der Wirtschaftskammer Schwaz die Lehre als Bürokauffrau und hat somit gerade das zweiten Lehrjahr begonnen. Ihre zweite Leidenschaft ist die Feuerwehr Vomp, wo sie als „Firefighter“ ihre Kamerad:innen unterstützt. **S. 2/3**



KOMMENTAR

Florian Haun
fhaun@bezirksblaetter.com

Lehrberuf: auf dem richtigen Weg

Vor Ihnen liegt unsere Schwerpunktausgabe zum Thema Lehre. Die Ausbildung junger Menschen, egal in welcher Sparte, ist eine der elementaren Aufgaben unserer Gesellschaft. In den letzten Jahren hat die Lehrausbildung wieder Rückenwind bekommen und das ist gut so. Es herrscht zwar nach wie vor ein Mangel an Lehrlingen, aber das Imageproblem lässt sich nicht von heute auf morgen beheben. Einer ganzen Generation von Jugendlichen wurde vor Jahren eingeredet, dass man durch eine Lehre finanziell und gesellschaftlich schlechter gestellt sei, doch das ist ein Irrglaube. Wer sich ins Zeug legt und das nötige Engagement für seinen Beruf mitbringt, hat alle Möglichkeiten und angesichts des immerwährenden Fachkräftemangels hat man auch finanziell eine wesentlich bessere Verhandlungsbasis. Ein Studium ist längst kein Freifahrtschein mehr in eine goldene Zukunft und wer sich für eine Lehre entscheidet, muss sich weder verstecken, noch um Jobaussichten bangen.

INHALT

Auftakt	S. 2-3
Lokales	S. 8-35
Tirol	S. 40-41
Österreich	S. 42
Gesundheit	S. 45-48
Motor & Mobilität	S. 55
Wirtschaft & Karriere	S. 56-82
Sonderthema Lehre	S. 60-70
Kleinanzeiger	S. 83-85
Gedanken	S. 86-87
Sport	S. 88-89
Leute	S. 90-92
Wann & Wo	S. 93-95

Wenn die Lehre

Im Bezirk Schwaz werden zurzeit 1.472 Lehrlinge in 491 Lehrbetrieben ausgebildet. Marina Löb ist eine davon.

VON DIETMAR WALPOTH

SCHWAZ. Marina Löb absolviert bei der WK Schwaz die Lehre als Bürokauffrau und hat gerade das zweite Lehrjahr begonnen.

BB: Wann hast du dich dazu entschieden, eine Lehre zu absolvieren?

LÖB: Das war in der vierten Klasse Mittelschule. Schule war noch nie mein Ding. Dadurch, dass meine Schwester eine höhere Schule besuchte, bekam ich einen guten Einblick in ihr Schulleben und habe schnell festgestellt, dass das nichts für mich ist.

BB: Haben dich deine Eltern bei der Entscheidung, eine Lehre oder eine höhere Schule zu besuchen, beraten?

LÖB: Ja, ich habe vor allem mit meiner Mama darüber gesprochen. Sie hat mich beraten und unterstützt, aber mich dann meine eigene Meinung bilden lassen. Ich habe mir auch eine höhere Schule angeschaut. Ich tendierte aber von Anfang an zur Lehre.

SCHWERPUNKT LEHRE

BB: Wie hast du die Polytechnische Schule erlebt?

LÖB: Es war etwas ganz anderes als die Mittelschule. Wir wurden auf das Berufsleben vorbereitet und haben viele tolle Erfahrungen gesammelt. Ich kann die Poly jedem nur empfehlen.

BB: Warum hast du dich für den Lehrberuf „Bürokauffrau“ entschieden und für eine Ausbildung in der Wirtschaftskammer?

LÖB: Mein Interesse galt immer schon dem Computer und der Zusammenarbeit mit Menschen. Bei der Wirtschaftskammer habe ich das alles. Und die Ausbildung ist abwechslungsreich und ich kann hier auch in viele Bereiche hineinschnuppern.

BB: Was gefällt dir an deiner Lehrstelle?

LÖB: Der Kundenkontakt, die Zusammenarbeit mit meinen Kolleg:innen, die geregelten Arbeitszeiten, dass ich Kund:innen helfen kann, dass sich Theorie und Praxis vermischen und ich auch selbst etwas verdiene. Aus meinem Freundeskreis machen die meisten eine Lehre und es gefällt allen meistens sehr gut.

BILDER DER WOCHE



Foto: Zoom-Tirol

Eine blumige Rekordhöhe

Der Herbst hat Einzug gehalten, doch der Sommer war für Gartenfreund Hans aus Buch (71) eine besondere Freude. So hat es seine im Mai gesetzte Sonnenblume auf 5,52 Metern gebracht, was selbst den Bucher erstaunte.

DA HOFER



„I hu keacht, dass sich in Fügen a Vermesser vermessen hot. Zuafällig wor des im Zuge vo an landwirtschaftlichen Projekt.“

ZAHL DER WOCHE

1.500

Der Bezirk Schwaz beherbergt knapp 500 Lehrbetriebe, in denen derzeit ca. 1.500 Lehrlinge einen Beruf erlernen. Die Lehre ist die perfekte Basis für eine erfolgreiche Berufslaufbahn in allen möglichen Bereichen. Vor Ihnen liegt die aktuelle BB-Schwerpunktausgabe zum Thema Lehre.

Blumen zur Eröffnung

Katharina (r.) war als Kundin zur Eröffnung der neuen Blumenfliale von Gartenbau Kerschdorfer in Jenbach. Die junge Jenbacherin zeigte sich von der Kreativität von „Blumenfee“ Verena beeindruckt.



Foto: Walpoth

viel Spaß macht



Von den Arbeitstätigkeiten begeistert ist Bürokaufmann-Lehrling Marina Löb an ihrem Arbeitsplatz in der Wirtschaftskammer Schwaz.

Fotos: Walpoth

BB: Was sind deine Hobbys?

LÖB: Skifahren, Berg gehen, Canyoning, mit Freund:innen etwas unternehmen, und noch viel mehr. Ich bin auch bei der Feuerwehr Vomp.

schule?

LÖB: In der Schule läuf es gut. Ich bin seit 15. September in der 2. Klasse. Mal schauen, was das zweite Jahr so bringt.

BB: Abschließend: Hattest du schon Weiterbildungen in der

BB: Wie läuf es in der Berufs-



In ihrer Freizeit ist Marina Löb bei der FF Vomp anzutreffen.

Wirtschaftskammer?

LÖB: Ich hatte schon ein paar kurze interne Weiterbildungen und habe auch demnächst wieder eine. Ich wollte auch einen Sprachkurs bei uns im WIFI machen, doch das ging coronabedingt dann leider nicht.

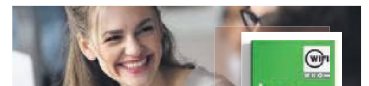
pickerauto.at
schwaz

**LAUFEND
AKTIONEN**

autopinter.at
weer

Online topinformiert!

meinbezirk.at Bezirksblätter



**Basiskurs für
Versicherungsfachleute**
29.10.21-27.11.21 | 1005 Euro
Bildungszentrum Schwaz
t: 05 90 90 5-3720
e: angelique.hertlen@wktirool.at
tirol.wifi.at/74686801 **WKO**



LEHRE STATT LEERE.

Sie möchten Potenziale von Lehrlingen fördern und junge Menschen im Arbeitsalltag unterstützen?

Rufen Sie an: 0800 220074
Wir helfen weiter.

Lehre statt Leere unterstützt bei Themen rund um die Lehre. Im Coaching werden Betriebe und Lehrlinge individuell beraten und begleitet.

Unsere Coachings sind kostenlos, vertraulich und werden österreichweit angeboten.

Weitere Infos: www.lehre-statt-leere.at

Dein Golf

Dein treuer Begleiter

Das Unlimited Paket
für Golf und Golf Variant Life
Dein Ausstattungspaket mit bis zu
70 % Preisvorteil¹⁾

1) Das Unlimited Paket beinhaltet unter anderem die Rückfahrkamera „Rear View“, das Winterpaket, Fahrassistentensysteme und ist optional im Golf und Golf Variant Life mit einem Preisvorteil gegenüber der Auswahl einzelner Sonderausstattungen bestellbar. Im Paket enthaltene Ausstattungen und Preise können je nach Modellvariante bzw. Motorisierung variieren. Kraftstoffverbrauch 0,9 – 8,4 l/100 km. Erdgasverbrauch 5,8 – 7,1 m³/100 km. Stromverbrauch 13,7 – 14,8 kWh/100 km. CO₂-Emission 21 – 191 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2021.



Picker
Autohaus
SCHWAZ

Innsbrucker Straße 79
6130 Schwaz
Telefon +43 5242 6929
www.pickerauto.at

Eine Initiative von

Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

Bundesministerium
Arbeit

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG